

8.9.2023

Ein Wochenende lang als Volunteer im Zentrum des Geschehens

- **Bewerbungsaufruf für freiwillige Helfer bei der Central European Rallye läuft weiter**
- **Für die Prüfungen am Samstag und Sonntag sind noch Plätze als Marshal frei**
- **Anmeldung und Bewerbung über einfach zu bedienendes Online-Portal**

Bei der Central European Rally vom 26. bis 29. Oktober sorgt ein internationales Team mit 1.700 Mitgliedern entlang der Wertungsprüfungen und an vielen anderen Orten für Sicherheit, Fairness und geregelte Abläufe. Wer Lust hat, in dieser ganz besonderen zentralen Position ein Teil des neuen zentraleuropäischen Rallye-Highlights zu werden, kann sich auch weiterhin anmelden und bewerben. Denn insbesondere für die Routen in Deutschland und Österreich, die am Samstag und Sonntag absolviert werden, sind aktuell noch Posten zu besetzen. Das gibt freiwilligen Helfern die Chance, ein Wochenende lang mittendrin im Geschehen zu sein – und das sogar, ohne einen Urlaubstag opfern zu müssen. Wer also beim spannenden Fight der besten Rallyepiloten der Welt vor Ort ein Teil des Geschehens sein möchte, der ist herzlich willkommen und hat es kinderleicht: Das Anmelde- und Bewerbungsportal mit deutscher oder alternativ englischer Benutzerführung ist unter der Adresse <https://forms.office.com/e/1BUnhvZHhD> zu finden.

Bereits ein erster Aufruf im Mai zeigte, dass viele freiwillige Helfer aus ganz Europa darauf fiebern, als Volunteer bei der Central European Rally mit dabei zu sein. Nachdem die Planungen nun weiter konkretisiert wurden und der genaue Bedarf an Helfern und Marshals feststeht, sind noch einige Posten vakant. Besonders am Samstag (28. Oktober) und Sonntag (29. Oktober) ist die Personalstärke entlang der Route noch nicht ganz gedeckt. Das gibt nun auch all jenen Interessenten eine Chance zur Teilnahme, die sich an den Wochentagen zuvor keinen Urlaub für die Mitwirkung am großen Motorsportspektakel nehmen können. Ganz nach individuellem Zeitfenster und Vorwissen ist der Einsatz dabei flexibel. Ob einen oder mehrere Tage, ob versierter Sportwart oder Neueinsteiger: Willkommen ist jeder, der Lust und Interesse am Rallyesport hat sowie über Basis-Fremdsprachenkenntnisse (vor allem natürlich Englisch) verfügt.

Volunteers profitieren gleich mehrfach

Auch wenn der Einsatz als Volunteer bei der Central European Rally grundsätzlich im Ehrenamt erfolgt, gehen Helfer nicht mit leeren Händen nach Hause. Denn für den Einsatz in den vielfältigen Funktionsbereichen – sie reichen vom Team im Servicepark über die Zuschauerlenkung bis hin zum Dienst als Sportwart der Streckensicherung – gibt es von den Veranstaltern ein großes Dankeschön. Neben einer kleinen Tagespauschale gehört dazu der Ersatz der Fahrtkosten sowie Verpflegungsvouchers. Auch wer außerhalb seiner Einsatzzeiten im großen Team der Rallyehelfer Lust hat, die Action live zu erleben, der profitiert: Jeder Volunteer erhält ein Ticket für alle Veranstaltungstage und für alle Wertungsprüfungen, inklusive Service-Park und Start/Ziel. So kann man als Helfer und als Zuschauer die Rallyestars beim Debüt der brandneuen Veranstaltung im Kalender der FIA WRC gleich doppelt erleben.



Presseinformation



Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

adac.de/motorsport

